



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Gewobag-Mieterbeiräte vermitteln sicher und sensibel in ihrem Kiez

01.07.2014 Fachinformation

Seit 2013 bietet die Gewobag als einziges kommunales Wohnungsunternehmen in Berlin ihren Mieterbeiräten Weiterbildungen an. Von Mai bis Juli 2014 erhalten die engagierten Ehrenamtler einen umfassenden Einblick in das von ihnen selbstgewählte Thema „Umgang mit Konflikten in der Nachbarschaft/im Kiez“. Im Mittelpunkt der drei voneinander unabhängigen Trainingsmodule stehen die Reflexion von eigenen und anderen Konflikten, das Verständnis von Konfliktdynamiken und die Erarbeitung von konstruktiven Handlungsstrategien. Die Mieterbeiräte lernen, mit schwierigen und emotional aufgeladenen Situationen umzugehen und definieren ihre eigene Rolle im Konfliktfall und ganz wichtig, die Grenzen ihres Handelns.

Mit den neuen Beratungskompetenzen können die Mieterbeiräte Handlungsschritte für die Lösung verschiedener Konfliktsituationen aufzeigen und zusätzlich besser einschätzen, wann sie die Kiezkoordinatoren der Gewobag MB Mieterberatungs-gesellschaft unterstützend einschalten. Eine der 17 Mieterbeirätinnen, die an der Weiterbildung teilnehmen, ist Rania Nehme aus dem Kreuzberger Wassertorkiez: „Ich hätte nie gedacht, dass wir im Rahmen des Trainings ein Theaterstück einstudieren! Das macht viel Spaß und gleichzeitig hilft mir der fachliche und praktische Input aus dem Training sehr. Denn ein Konfliktfall ist immer eine große Herausforderung.“

Kerstin Kirsch, Geschäftsführerin der Gewobag MB: „Niemand kennt die Interessen der Mieterinnen und Mieter besser als unsere Mieterbeiräte – und nicht zuletzt auch die Probleme und Konflikte vor Ort. Konflikte zwischen Menschen, ob zu Hause oder in der Nachbarschaft sind Teil des Lebens im Kiez und müssen ausgetragen werden. Das Training unterstützt unsere Mieterbeiräte, die eigenen Grenzen kennenzulernen, die Konfliktpartner miteinander ins Gespräch zu bringen und weiterzuvermitteln, wenn die Konfliktpartner keine Lösung finden, der alle Beteiligten zustimmen können.“

Mieterbeiräte sind ein Alleinstellungsmerkmal städtischer Wohnungsgesellschaften

Als städtisches Unternehmen versteht sich die Gewobag nicht nur als Vermieter mit sozialem Augenmaß, sondern auch als Quartiersentwickler. Das Wohnumfeld und gute Nachbarschaften sind für sie von zentraler Bedeutung. Die Gewobag-Mieterbeiräte leisten mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit einen wichtigen Beitrag und tragen damit zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität im Kiez bei. Bei der Gewobag sind derzeit 57 Ehrenamtliche in 14 Mieterbeiräten aktiv. Oft sind die Mieterbeiräte die ersten, die mit den Anliegen, Fragen und Problemen der Mieterinnen und Mieter konfrontiert werden. Deshalb unterstützt die Gewobag die Ehrenamtler durch Trainings: Frauen und Männer zwischen 30 und über 80 Jahren lernen, wie sich soziale Nachbarschaften erfolgreich bilden können. Sie erleben sich als Vermittler eines Dialogs zwischen den Mietern im Quartier und können ihrer anspruchsvollen Aufgabe im Kiez noch besser gerecht werden. Kerstin Kirsch: „Für die Gewobag ist es ein ganz besonderes Anliegen, ihre ehrenamtlich Engagierten bei ihrer wichtigen Arbeit im Kiez gut zu unterstützen. Deshalb schaffen wir interessante Weiterbildungsangebote zu den Themen, die als Bedarf von den Ehrenamtlern benannt werden. Im vergangenen Jahr haben wir bereits die interkulturelle Kompetenz unserer Mieterbeiräte gestärkt.“

